

ZELTLAGER 2011

Erlenbacher Kickers in Seckach



Erlenbach a. Main, 8. March 2013

09 bis 13. Juni 2011, bereits zum vierten Mal veranstalteten die Erlenbacher Kickers ein Zeltlager. Zweiundzwanzig Kickers erlebten erneut ein unvergessliches Pfingstwochenende im Odenwald. Sowohl der Wetter- als auch der Versorgungsgott Harry meinte es sehr gut mit uns. So hatten wir Sonne und Essen im Überfluss.



Am Donnerstagabend wickelten die Vorhut Harry, Wichtel, Norbert, Thomas und Karin alle erforderlichen Tätigkeiten, wie zum Beispiel den Zeltaufbau, routiniert und in Windeseile ab. Als Belohnung ließen die Fünf den Abend feuchtfröhlich mit leckeren Würstchen am ersten Lagerfeuer 2011 ausklingen. Karin verzehrte dabei ihre Taschengeldspieße. Der Spruch des Tages war: „Haben wir Kabelbinder?“ - „Nein wir haben Norbertbinder!“

Am Freitagnachmittag vielen dann die restlichen Teilnehmer Öli, Jasmin, Kim, Kevin Lee, Carmen, Salima, Ben, Pit, Nils, Walter, Larissa, Martin, Sina, Mona und Ronja vielen mit viel Getöse in das Zeltlager ein. Nahezu gleichzeitig erhielten wir erstmalig eine Holzlieferung. Vielen Dank an Harrys Kollege.



Nach einem leckeren Abendessen mit Hackfleischbällchen im Speckmantel sowie Spareribs genossen alle Anwesenden ein traumhaften Abend mit lustigen Spielen, Gesang und vielen dummen Sprüchen. So zum Beispiel Harry: „Alles was Raab anlangt wird ein Erfolg und das als Metzger. Ich musste wählen: Kickers oder Karriere...“. Oder Wichtel zu Thomas: „Dich würde ich nie schlagen.“ Harry: „Den wirst du auch nie kriegen, er ist der schnellste von uns vier...“.

Den Samstagmorgen starten wir mit 40 Eiern und jede Menge Speck. Bei wirklich tollem Wetter nahmen anschließend alle Teilnehmer an der von Ronja wirklich toll vorbereiteten Zeltlagerolympiade teil: Löffelklau, Wissenstest, Lauf & Sauf, Bierkrugstemmen, Papierfliegerweitwurf, Balanciersprint, Teebeutelweitwurf und Schnellrutschen waren die Disziplinen.



Den restlichen Nachmittag verbrachten alle gemeinsam mit verschiedenen Spielen. Dabei zeigte unter anderem Carmen ein ihr bis dahin selbst unbekanntes Talent und fertigte Walter und Thomas im Boule eiskalt ab. Zu später Stunde öffneten Harry und Wichtel dann die Zeltlagerhäcke: Das Vesper mündete Allen vorzüglich. Das Highlight des Abends war die Siegerehrung der Zeltlagerolympiade. Die Gewinner waren das grüne Team mit Pit, Nils, Kevin Lee, Ben und Kim. Irgendwann verschwanden dann alle in ihre Zelte: Das Schnarchzentrum in der Ecke hatte wieder Hochbetrieb.

ZELTLAGER 2011

Erlenbacher Kickers in Seckach



Am Sonntag schmolzen wir dann alle dahin und es gab glaube ich keinen einzigen auf dem Zeltplatz, der nicht irgendwo einen Sonnenbrand hatte. Bei verschiedenen Spielen, wie Rummy, Kniffel und Skibbo verflog der Nachmittag wie im Fluge.



Den Tag rundete das traditionelle Fußballspiel ab. Am Nachmittag stoßen auch Janina und Uli dazu. Das Lagerfeuerhighlight war dann um Mitternacht: Wir alle gratulierten Karin zu ihrem Geburtstag. Harry hatte dabei alles „im Griff“.

Der Spruch des Tages kam diesmal von Wichtel: „Ich geh mal schee scheisse!“



Den Montag begannen wir ungewöhnlich: Die restlichen Holzbrocken wurden bei einem Vorfrühstücksfeuer verschürt. Die letzten Kräfte mobilisierend halfen alle Kickers beim Zeltlagerabbau zusammen. Mit dem Reinigen der Hütte war das Zeltlager 2011 dann beendet.

Wie bisher immer gilt unser Dank den einmaligen und kickerseigenen Köchen Harry und Wichtel. Wie man im Bild rechts aber deutlich sieht, wurden Sie diesmal Opfer ihrer eigenen Kreationen. Zu erwähnen sei hier, dass weder der linke noch der rechte Bauch von Harry ist...



Harry konnte es sich nicht verkneifen zum Abschluss noch den Spruch des Tages loszulassen. Bei der Fingernagelkontrolle von Salima meinte dieser: „Meine müssten sauber sein, ich habe ja gestern Abend das Gyros durchgemengt!“ Auf eine neues in 2012! Der Platz ist bereits vom 24. bis 28. Mai gebucht.

Thomas Oswald